

31.03.2023

## **Landrätin Cornelia Weigand begleitet Fluthilfe-Workshop im Deutschen Museum Bonn**

**Der Landkreis Ahrweiler wurde von der Flutkatastrophe im Sommer 2021 besonders schwer getroffen. Für viele Schülerinnen und Schüler im Ahrtal ist der Alltag auch heute noch stark von den Flutfolgen geprägt. Um ihnen einen ebenso sorgenfreien wie erlebnisreichen Tag zu ermöglichen, lädt der Förderverein WISSENschaf(f)t SPASS Schulklassen aus den betroffenen Gebieten seit der Flut zu kostenlosen Workshop-Tagen im Deutschen Museum Bonn ein. Am 21. März 2023 besuchte Cornelia Weigand, Landrätin des Kreises Ahrweiler, die 4. Klasse der Grundschule Heimersheim beim Astronautenworkshop „Senkrechtstarter!“ und machte sich ein Bild von der Neuausrichtung des Museums.**

„Ich freue mich, dass die Kinder hier für ein paar Stunden den Alltag hinter sich lassen können. Und vor allem als Naturwissenschaftlerin ist es für mich besonders schön zu sehen, wie viel Spaß sie außerdem an den wissenschaftlichen Inhalten des Workshops haben“, so die Landrätin und Diplom-Biologin. „Das Deutsche Museum Bonn ist eine vorbildliche Einrichtung. Nirgendwo anders in der Region können junge Menschen technische und wissenschaftliche Themen so unmittelbar zum Anfassen erleben.“

Als Partner eines Konsortiums unterstützt der Landkreis Ahrweiler bereits seit vielen Jahren anteilig die Finanzierung des Deutschen Museums Bonn. Erst kürzlich beschloss der Kreis- und Umweltausschuss, diese Förderung fortzusetzen und sogar leicht zu erhöhen. „Wir sind von der guten Arbeit des Deutschen Museums Bonn überzeugt und haben deshalb bewusst entschieden, das Museum auch in der schwierigen Lage, in der sich der Kreis Ahrweiler nach der Flutkatastrophe befindet, weiterhin zu fördern“, erläutert Cornelia Weigand.

Während die Schülerinnen und Schüler mit ihrer Lehrerin Verena Eich in ihrem Workshop-Programm herausfanden, welche Herausforderungen das Leben im All hat, Raumschiff-Reparaturen simulierten, ihr eigenes Werkstofflabor bauten und eine Brauserakete steigen ließen, zeigten Museumsleiterin Dr. Andrea Niehaus und ihr Team der Landrätin die neuen Ausstellungsräume zum Schwerpunktthema Künstliche Intelligenz, sprachen mit ihr über die Neuausrichtung des Hauses und stellten ihr kommende neue Workshopthemen vor.

„Die neue Ausrichtung des Deutschen Museums Bonn rund um das Thema Künstliche Intelligenz (KI) kommt vor allem bei Jugendlichen unglaublich gut an“, so Wolfgang Siebourg vom erweiterten Vorstand des Fördervereins WISSENschaf(f)t SPASS. „Das Workshop-Programm des Museums bleibt dabei sehr vielfältig und bietet spannende Themen für alle Altersstufen und Schulformen. Ein Tag im Deutschen Museum Bonn bietet den Kindern und ihren Lehrkräften viel mehr als eine reine Auszeit vom Alltag. Wir freuen uns, dass das Fluthilfe-Projekt bereits mehr als 2.500 Kinder einen solchen Ausflug ermöglicht hat.“

Das Fluthilfe-Angebot von WISSENschaf(f)t SPASS und dem Deutschen Museum Bonn wird u.a. von der Stiftung RTL – Wir helfen Kindern gefördert und richtet sich Kinder- und Jugendgruppen aus den Landkreisen Ahrweiler, Euskirchen und Rhein-Sieg. Es beinhaltet die Teilnahme an einem Workshop nach Wahl, den Bustransfer sowie ein Lunchpaket. Die Workshops des Deutschen Museums Bonn sind für Kinder und Jugendliche von 5 bis 18 Jahren geeignet. Ob Chemie, Physik oder Informatik: Zur Auswahl stehen rund 40 verschiedene MINT-Themen, mit denen Kinder und Jugendliche unter fachlicher und pädagogischer Betreuung die spannende Seite der Naturwissenschaften kennenlernen.

Buchbar ist das "Rundum-Sorglos-Paket" für Gruppen ab 10 Personen unter [buchung@deutsches-museum-bonn.de](mailto:buchung@deutsches-museum-bonn.de) oder der Telefonnummer +49 228 302 256 (Dienstag bis Freitag von 13.00 bis 16.00 Uhr).



Cornelia Weigand, Landrätin des Kreises Ahrweiler (li.) und Museumsleiterin Dr. Andrea Niehaus (Leiterin Deutsches Museum Bonn, 2. v.li.) mit der 4. Klasse der Grundschule Heimersheim.

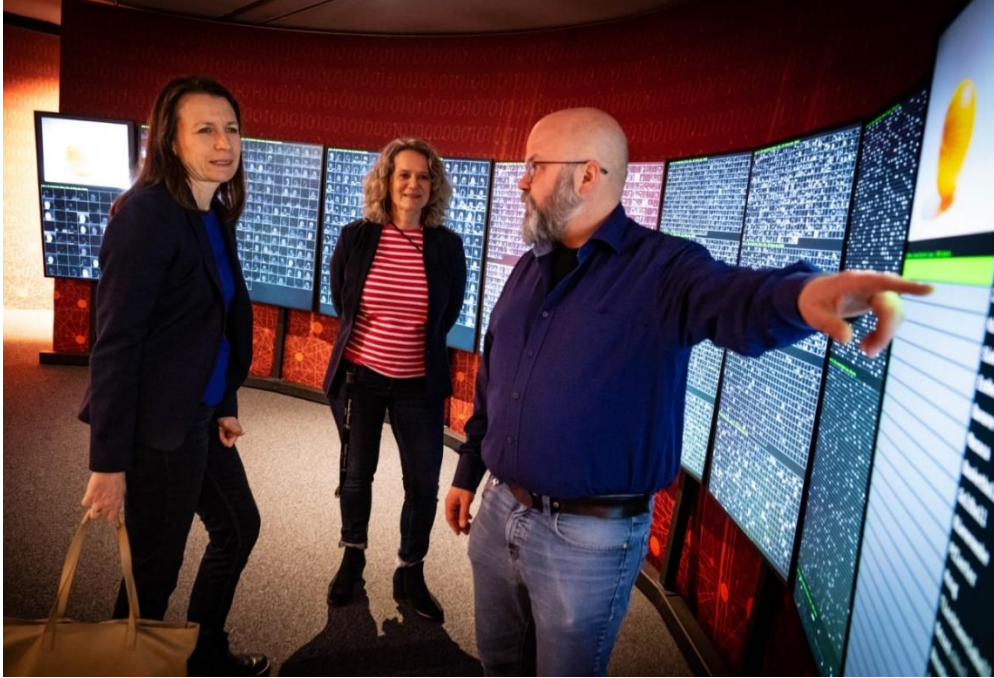




Wir bauen eine Raumstation: Im Workshop „Senkrechtstarter!“ erfuhren die Kinder auch, wie die Internationale Raumstation ISS aufgebaut ist



Cornelia Weigand (m.) und Andrea Niehaus (r.) mit Wolfgang Siebourg von WISSEnschaf(f)t SPASS. Der Förderverein für Bildung und Innovation im Rheinland lädt seit der Flutkatastrophe 2021 Schulklassen aus betroffenen Landkreisen zu kostenlosen Workshoptagen im Deutschen Museum Bonn ein.



In der KI-Ausstellung des Museums demonstriert Kurator Ralph Burmester der Landrätin, wie ein Künstliches Neuronales Netz „denkt“.

Alle Fotos: Deutsches Museum/Westhoff